

KARLSBERG
Bier-Gefühl



MINERALBRUNNEN
ÜBERKINGEN-TEINACH GmbH & Co. KGaA

CASE STUDY

Schlanke IT mit Investitionsschutz

Karlsberg Service (KS) bringt die IT-Infrastruktur des Verbundunternehmens Mineralbrunnen Überkingen-Teinach auf den neuesten Stand. Für den nötigen Investitionsschutz auf Client-Seite sorgen Managed Workspaces von IGEL.



thin clients

development

services

solutions

Many functions. One device.

Schlanke IT mit Investitionsschutz

Getränkemarken wie Teinacher, Krumbach, Hirschquelle, afri, Bluna oder Niehoffs Vaihinger und Klindworth haben die Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA deutschlandweit bekannt gemacht. Mit Wirkung zum 31. Dezember 2011 erwarb der Konzern eine Beteiligung von 45 Prozent an der Karlsberg Service GmbH, von der sie nun verschiedene Verwaltungstätigkeiten und IT-Support bezieht.

Umzug des Datacenters nach Homburg

Die Infrastruktur umfasst etwa 250 IT-Arbeitsplätze, die über den Sitz in Bad Überkingen und die drei Produktionsstandorte Bad Teinach, Kißlegg und Lauterecken verteilt sind. Um Standardanwendungen möglichst kosteneffizient bereitzustellen, sind etwa 80 davon mittels Citrix XenApp zentral als Shared Desktop bereitgestellt. Als Zugriffsgeräte kamen zum Zeitpunkt der Übernahme bereits Thin Clients zum Einsatz, deren Firmware jedoch veraltet und daher technisch nicht mehr mit der neuesten XenApp-Version Schritt halten konnte. „Eine Ersatzinvestition war zwingend erforderlich, da wir die vorhandene Serverlandschaft virtualisieren und in unser Homburger Rechenzentrum umziehen wollten“, erinnert sich Karlheinz Mutz, Teamleiter des Bereichs Service/Telekommunikation bei der Karlsberg Service, die wie die Karlsberg Brauerei zur Karlsberg Holding mit Sitz in Homburg (Saarpfalz) gehört.

DER ANWENDER

- ▶ Servicegesellschaft der Karlsberg Gruppe, zu der auch die Karlsberg Brauerei gehört
- ▶ Verantwortlich für die IT der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA an vier Standorten
- ▶ Dort betreute IT-Arbeitsplätze: ca. 250

Begonnene Server-Virtualisierung fortgeführt

Die vorhandene Server Based Computing-Umgebung war vor einigen Jahren im eigenen Rechenzentrum am Sitz Bad Überkingen errichtet worden und bei Übernahme des IT-Support durch die KS gerade in der Virtualisierung begriffen. Rund drei Viertel der Server waren noch rein physischer Natur. Inzwischen sind die Server der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA umgezogen und mittels VMware vSphere zu 90 Prozent virtualisiert. Um in der Migrationsphase den erhöhten Datenverkehr zwischen Homburg und Bad Überkingen zu bewältigen, buchte Karlsberg Service für die Zeit der Migration eine entsprechend breitbandige Verbindung.

DIE HERAUSFORDERUNG

- ▶ Migration der vorhandenen IT-Infrastruktur in das Rechenzentrum der Karlsberg Service
- ▶ Modernisierung der Thin Client-Umgebung
- ▶ Optimierung des Workspace-Managements

Aus Thin Clients werden Managed Workspaces

Als Ersatz für die Alt-Thin Clients entschieden sich die neuen IT-Verantwortlichen nach Evaluation zweier Anbieter für neue Endgeräte des deutschen Marktführers IGEL Technology. Das ausschlaggebende Kriterium bildete die Kombination aus zentraler Verwaltung und schlankem Linux-Betriebssystem, die gemeinsam einen kosteneffizienten und leistungsstarken Managed Workspace formen. Inclusive Reservegeräte wurden damals 85 Thin Clients vom Typ IGEL UD3 LX angeschafft. Die Universal Desktops kommen neben der Verwaltung auch im Lager sowie in den Werkstätten der Instandhaltung, Schlosserei und Elektroabteilung zum Einsatz. Dank des in der Universal Desktop-Firmware integrierten Browsers ließen sich zudem auch sehr einfach Intranet-Terminals realisieren, die in den Kantinen aufgestellt sind. Der wesentliche Vorteil gegenüber einem Fat-Client mit lokalem Windows-Betriebssystem liegt laut Karlheinz Mutz in der einfachen Fernadministration, die bei IGEL über die im Lieferumfang enthaltene Lösung Universal Management Suite (UMS) erfolgt.

Breites Anwendungsspektrum

Mithilfe der neuen IGEL Thin Clients greifen die Citrix-Anwender vorwiegend auf SAP, das Internet sowie auf Microsoft Office inklusive Outlook zu. Etwa 40 Mitarbeitende nutzen darüber hinaus Windows-Notebooks vom Home-Office aus, um ihre Workspaces per Citrix Receiver zu nutzen. Eine interessante Zukunftsoption für diesen Anwendungsfall bildet die optionale, lokale Thin Client-Software IGEL Unified Management Agent (UMA), über die sich auch Endgeräte mit Windows 7 in das einheitliche Workspace Management von IGEL einbinden lassen. Weil dabei das lokale Betriebssystem parallel zum Managed Workspace-Zugriff erhalten bleibt, lassen sich damit auch hybride Lösungen realisieren, die neben dem Fernmanagement des Citrix-Zugriffs auch das lokale Arbeiten gestatten.

Effizienz trifft auf Investitionsschutz

Die von Karlsberg Service vorwiegend genutzte UMS-Funktion besteht in der profilbasierten Verwaltung der Thin Client-Einstellungen. Sie erfolgt anhand von Haupt- und Unterprofilen, die sich über eine übersichtliche



Baumstruktur einfach per Drag & Drop den dort dargestellten Clients oder Client-Gruppen zuweisen lassen. Bedeutend für den wartungsarmen IT-Betrieb ist ferner das Updatemanagement: Alle IGEL-Clients der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA lassen sich über die UMS Konsole von Homburg aus bedarfsgerecht mit der jeweils neuesten oder einer früheren Firmware-Version betanken. Weil IGEL das Thin Client-Betriebssystem regelmäßig aktualisiert, entsprechen die HDX-zertifizierten Geräte stets dem aktuellen Stand von Citrix XenApp, das im Rechenzentrum von Karlsberg Service läuft.

Verlängerte Garantie und USB-Kontrolle

Ein entscheidender Faktor für den zuvor vermissten Investitionsschutz ist die von IGEL kostenfrei angebotene Garantieverlängerung für die Hardware auf fünf Jahre. Selbst nach Produktabkündigung eines Modells pflegt der Thin Client-Spezialist die zugehörige Firmware für einen Zeitraum von drei Jahren kostenfrei weiter. Karlheinz Mutz stellt den Managed Workspaces von IGEL ein gutes Zeugnis aus. „Zwar verfügte die frühere Thin Client-Lösung auch über eine zentrale Verwaltung, doch ließen sich Änderungen nicht so schnell vornehmen. Darüber hinaus bietet die IGEL UMS viele praktische Zusatzfunktionen.“ Als Beispiel nennt der Teamleiter die USB-Kontrolle. „Unsere Security-Vorschriften gebieten, dass mit Ausnahme einzelner Speichersticks zum Einspielen von Produktionsdaten vom PC alle USB-Ports deaktiviert sind. Dies ist bei IGEL standardmäßig der Fall. Bei Bedarf können wir sie aber gezielt gerätespezifisch durch einen autorisierten Administrator freigeben.“

Pilot, Roll-out, Ergebnisse

Im Rahmen eines ersten Pilotprojektes stellte die Karlsberg Service Mitte 2015 am Standort Bad Überkingen zunächst fünf Arbeitsplätze auf die neue XenApp-Umgebung und IGEL Thin Clients um. Mit den dabei gesammelten Erfahrungen folgten sukzessive die Roll-outs an diesem und den drei weiteren Standorten. „Mit den bereits vorbereiteten Einstellungsprofilen ließen sich die Thin Clients zügig in Betrieb nehmen“, berichtet Karlheinz Mutz. „Der Austausch vor Ort verlief schnell und unproblematisch.“ Nach Anschluss am Netzwerk verbinden sich die

DIE KUNDENVORTEILE

- ▶ Schlanke, performante und stabile Firmware
- ▶ Hohe Zukunftssicherheit durch regelmäßige Firmware-Pflege, auch nach Produktabkündigung
- ▶ Kostenfreie Garantieverlängerung für die Hardware auf fünf Jahre
- ▶ Einfache Fernadministration anhand von Einstellungsprofilen
- ▶ Schneller Rollout: Vorbereitung der Profile und automatische Gerätekonfiguration
- ▶ Zentrales USB-Management über die UMS Konsole

IGEL Thin Clients mit dem zentralen UMS Server und konfigurieren sich automatisch anhand der Profile, die in der UMS Datenbank hinterlegt sind. So war die Umstellung der 20 weiteren Arbeitsplätze nach dem Piloten in Bad Überkingen in wenigen Stunden komplett erledigt. Weil sich die Managed Workplaces für die Systemadministration als deutlich pflegeleichter erwiesen haben als Fat Clients, könnten künftig noch weitere Desktops auf IGEL umgestellt werden.

„Jede IT-Umgebung hat ihre eigenen Service-Herausforderungen“, resümiert Teamleiter Karlheinz Mutz. „Die Managed Workspaces von IGEL haben zwar keinen großen Einfluss auf das Service-Aufkommen in der zentralen Anwendungslandschaft, als wartungsarme Endgeräte können sie aber durchaus überzeugen. Die administrativen Vorteile beim Client-Management sind unverkennbar.“

DIE LÖSUNG

- ▶ Einführung von IGEL Managed Workspaces
- ▶ IGEL Hardware-Thin Clients (UD3 LX)
- ▶ IGEL Universal Management Suite (UMS)

DE**DEUTSCHLAND (ZENTRALE)**

IGEL Technology GmbH
 Hanna-Kunath-Str. 31
 D-28199 Bremen | Deutschland
 Telefon +49 421 52094-0
 info@igel.com | www.igel.de

AU**AUSTRALIEN**

IGEL Technology Pty. Ltd.
 Suite 18 | Level 22
 101 Grafton Street
 Bondi Junction, NSW, 2022
 Australia
 Telefon +61 432103599
 info@igel.com | www.igel.com

AT**ÖSTERREICH**

IGEL Technology
 Zweigniederlassung Österreich
 Wienerbergstraße 11/A12
 Vienna Twin Towers
 1100 Wien | Österreich
 Telefon +43 1 99 460-6238
 info@igel.com | www.igel.com

BE**BELGIEN**

IGEL Technology BVBA
 Researchpark Haasrode 1820
 Interleuvenlaan 62
 3001 Leuven (Heverlee)
 Telefon +32 16 39 47 57
 info@igel.com | www.igel.com

CH**SCHWEIZ**

IGEL Technology GmbH
 Zweigniederlassung Schweiz
 World Trade Center
 Leutschenbachstraße 95
 8050 Zürich
 Telefon +41 44 308 37 41
 info@igel.com | www.igel.com

CN**BEIJING**

IGEL Technology
 Care of: Melchers Beijing Ltd.
 Beijing Tower | Room 503-504
 10 Changan Ave. (East)
 Peking 100006 | China
 Telefon +86 10 65257775
 info@igel.com | www.igel.com/cn

SHANGHAI

IGEL Technology
 Care of: Melchers (Shanghai) Ltd.
 13 Floor | East Ocean Centre
 588 Yanan Road (East)
 Shanghai 200001 | China
 Telefon +86 21 6352 8848
 info@igel.com | www.igel.com/cn

FR**FRANKREICH**

IGEL Technology
 57, Esplanade du Général de Gaulle
 92081 PARIS LA DEFENSE CEDEX
 Telefon +33 1 46 96 56 89
 france@igel.com | www.igel.fr

NL**NIEDERLANDE**

IGEL Technology
 Orteliuslaan 850
 3528 BB Utrecht
 Telefon +31 30 767 1055
 benelux@igel.com | www.igel.nl

SE**SCHWEDEN**

IGEL Technology GmbH
 Zweigniederlassung Schweden
 Sommarhemsvägen 1
 46260 Vänersborg
 Telefon +46 708 57 04 22
 info@igel.com | www.igel.com

UK**VEREINIGTES KÖNIGREICH
Großbritannien & Nordirland**

IGEL Technology Ltd
 Merlin House, Brunel Road
 Theale | Reading | Berkshire
 RG7 4AB | United Kingdom
 Telefon +44 118 340 3400
 info@igel.com | www.igel.co.uk

US**USA**

IGEL America Sales Corporation
 616 Corporate Way, Suite 2-3263
 Valley Cottage | NY 10989 | USA
 Telefon +1 845 589 5900
 info@igel.com | www.igel.com

IGEL America Services, LLC
 2106 Florence Avenue
 Cincinnati | OH 45206 | USA
 Telefon +1 954 739 9990
 info@igelamerica.com | www.igel.com

IGEL ist eine geschützte Marke der IGEL Technology GmbH. Alle Hardware- und Software-Namen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Hersteller. Alle sonstigen genannten oder anders erkennbaren Marken, eingetragenen Waren- und/oder Dienstleistungsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. info@igel.com | www.igel.com

©05/2016 IGEL Technology | 125-DE-278-1 | WEEE-Reg.-Nr. DE 79295479

